

Körpergeruch – wie ansprechen?

Ausgelöst durch die Klage gegen eine Kündigung wegen Schweißgeruchs mehren sich die Fragen zum Thema: Wie sage ich es jemandem, dass er häufig einen unangenehmen Körpergeruch hat, ohne ihm zu nahe zu treten? Diese Unsicherheit ist verständlich, da ein solches Gespräch vielen peinlich ist und schwierig erscheint.

Es zu vermeiden, ist allerdings der schlechteste Weg. Auch nonverbale Signale wie ein Deo auf den Schreibtisch zu stellen oder in die Manteltasche zu stecken, sind ungeeignet.

Drei Tipps für ein „Geruchsgespräch“

1. Führen Sie es, bitte, unbedingt unter vier Augen und am besten weder „zwischen Tür und Angel“ noch nach langfristiger, undeutlicher Terminabsprache wie: „Wir müssen am Montag nächster Woche mal etwas Dringendes besprechen!“
2. Am geeignetsten für ein solches Gespräch ist es, wenn es von einer vertrauten Person geführt wird, die demselben Geschlecht sowie im Beruf derselben Hierarchiestufe angehört.
3. Sprechen Sie das Thema klar an, statt „um den heißen Brei“ herumzureden. Mit einem Anfang wie: „Ich weiß, dass Sie es nicht bemerken können. Deshalb möchte ich Ihnen Unannehmlichkeiten ersparen und Ihnen helfen, indem ich Ihnen sage, dass Sie Körpergeruch haben“, können Sie eventuell aufkommende Schuldgefühle vermeiden.

Die gleichen Tipps gelten, wenn jemand Mundgeruch hat, Knoblauchgerüche verbreitet oder zu viel Parfüm aufgelegt hat. Auch Letzteres kann für andere Menschen unangenehm sein.

Zunehmend mehr Menschen leiden unter Lebensmittel-Unverträglichkeiten. Deshalb wird es immer wichtiger, dass sich Gastgebernde und Gäste darauf einstellen, um den Betroffenen den Spaß an Essenseinladungen zu erhalten. Viel zu viele von ihnen fühlen sich in ihrem gesellschaftlichen Leben eingeschränkt. Einerseits, weil sie sich nicht trauen, ihr Problem mitzuteilen. Andererseits, weil sie Befürchtungen hegen, dass sie, wenn sie es tun, auf Unverständnis stoßen oder ihre gesundheitlich spezielle Situation bei Tisch in Gesprächen breitgetreten wird und sie sich dadurch bloßgestellt fühlen.

Pressekontakt:

Inge Wolff
Vorsitzende Arbeitskreis Umgangsformen International
Präsidentin Umgangsformen-Akademie Deutschlands e. V.
Falkstr. 14, 33602 Bielefeld, Telefon 05 21 - 96 70 07, Fax 05 21 - 9 59 49 40
E-Mail inge.wolff.umgangsformen@t-online.de

Allgemeiner Deutscher Tanzlehrerverband e.V. (ADTV)
Swinging World e.V. - Die Vereinigung der Tanzschulinhaber
Obenhauptstraße 5, 22335 Hamburg
www.tanzen.de, E-Mail presseinfo@tanzen.de
Pressearbeit: Christian Götsch Tel. 040 / 500 582-15,
E-Mail christian.goetsch@tanzen.de